

Artikel aus der "Odenwälder Zeitung" 09.03.2006

Wald-Michelbach. (kko) Bei der Jahreshauptversammlung des Männergesangvereins Union 1873 Wald-Michelbach wurde Vorsitzender Rainer Killiches ebenso im Amt bestätigt wie sein Stellvertreter Matthias Fischer. Als Nachfolger von Bernhard Fischer wurde Joachim Burger zum neuen Kassenwart gewählt, für den nicht mehr kandidierenden Schriftführer Thomas Schwarz wählte die Versammlung Julius Rückert. Zunächst hatte der Chor unter Leitung von Hans-Joachim Karl die Jahreshauptversammlung mit dem Lied "My lord, what a morning" eröffnet. Anschließend begrüßte Killiches die Anwesenden, sein besonderer Gruß galt dem Ehrenvorsitzenden Bernhard Fischer und den Ehrenmitgliedern Willi Ihrig, Hans Fischer und Leonhard Schmidt. In einer Schweigeminute gedachte der Verein der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Ludwig Lust und Ernst Helfrich.

Nach der Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung erstattete Schriftführer Thomas Schwarz auch den Jahresbericht 2005. Darin erinnerte er unter anderem an den Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder, den die Union gemeinsam mit den beiden Wald-Michelbacher Brudervereinen gestaltete, das Kreiswertungssingen in Unter-Abtsteinach, bei dem die Aktiven zwei Mal die Wertung "hervorragend" erhielten und als bester Chor bewertet wurden. Erste Klassenpreise bei den Punktwertungssingen in Neudorf und Jockgrim erwähnte er ebenso wie das Bundesleistungssingen, bei dem die Union mit 0,5 Punkten Rückstand Platz zwei belegte.

Workshops mit bekannten Referenten, das Vatertagsgrillfest am Kuhklingen, die Einweihung der Stoewer-Straße, die Umrahmung der Amtseinführung von Bürgermeister Joachim Kunkel und der Nikolofeier des BdV Wald-Michelbach sowie die Beteiligung an einem geistlichen Konzert mit mehreren Chören und ein Adventskonzert mit dem MGV Oberflockenbach in der dortigen Kirche waren weitere Punkte seines Berichtes.

Im Bericht des Ersten Vorsitzenden hob Killiches einen Workshop in Ebernhahn hervor, wo die Union sich an den Feierlichkeiten zu einem Jubiläum des MGV "Thalia" beteiligt habe. In einer zweistündigen Probe mit Chorleiter Jürgen Fassbender habe sich der Chor intensiv auf das am darauf folgenden Wochenende stattfindende Bundesleistungssingen vorbereitet.

Beim Vatertagsgrillfest habe sich gezeigt, dass die Investition in ein größeres Zelt absolut richtig war, so habe man den Regenströmen einigermaßen trotzen können. Hier wies der Vorsitzende darauf hin, dass es unbedingt noch erforderlich sei, für den Grill eine feste Überdachung anzubringen. Nach dem Erfolg des gemeinsamen Adventskonzerts mit dem MGV Oberflockenbach in der dortigen Kirche, regte Killiches an, so ein Konzert auch einmal in Wald-Michelbach zu veranstalten.

Deutlich brachte er seine Freude darüber zum Ausdruck, dass der Verein mit Sebastian Karl und Manuel Killiches zwei ganz junge Sänger hinzugewinnen konnte. Trotzdem müsse das Ziel auch weiterhin die Werbung neuer aktiver und passiver Mitglieder sein. Derzeit bestehe der Verein aus 27 Aktiven und 76 passiven Mitgliedern. Mit einem umfassenden Dank an alle, die ihren Teil zum Vereinsleben beitrugen, und einem ganz besonderen Dank an Chorleiter Karl, der sich über seinen Aufgabenbereich hinaus überdurchschnittlich engagiere, schloss er seinen Bericht. Nach dem Kassenbericht bestätigte Leonhard Schmidt, der gemeinsam mit Markus Brom die Kasse geprüft hatte, Kassenwart Fischer sehr gute und einwandfreie Kassenführung, seinem Antrag auf Entlastung des Vorstands folgte die Versammlung einstimmig. Als Wahlleiter bestimmte die Versammlung Gunther Emig. Das Mitglied des Gemeindevorstands überbrachte

der Versammlung die Grüße der gemeindlichen Gremien und würdigte die Arbeit des Vereins als beispielhaft. Mit der Übergabe eines Weinpräses an alle Vorstandsmitglieder im abgelaufenen Jahr verband er den Dank für die geleistete Arbeit. Nach der Wahl des geschäftsführenden Vorstands wurden folgende weitere Positionen besetzt: stellvertretender Kassenwart Alexander Rudolf, stellvertretender Schriftführer Patrick Fischer, Notenwart Claus Ebert, stellvertretender Notenwart und Jugendvertreter Karsten Rudolf. Als Kassenprüfer fungieren Leonhard Schmidt, Daniel Preuß und Wolfgang Wunn.